



Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen voranbringen: BTHG umsetzen und weiterentwickeln Überblick über die Kernforderungen

1. Gleichwertige Lebensverhältnisse für Menschen mit Behinderungen bundesweit gewährleisten: Teilhabechancen dürfen nicht vom Wohnort abhängen
2. Finanzmittel in der Eingliederungshilfe stärker auf die Verbesserung der individuellen Teilhabe ausrichten und Träger der Eingliederungshilfe angemessen und lastengerecht mit Finanzmitteln ausstatten.
3. Menschen mit Behinderungen die selbstbestimmte Wahl des Wohnorts ermöglichen
4. Instrumente zur personenzentrierten Bedarfsfeststellung vereinfachen und bundeseinheitlich angleichen
5. Sowohl Bedarfsermittlung als auch Leistungsbemessung personenzentriert sicherstellen ; rechtliche Klarstellung erforderlich.
6. Möglichkeiten der Rechtsdurchsetzung für Menschen mit Behinderungen verbessern, die Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten bzw. erhalten möchten
7. Vereinbarungsprinzip im Vertragsrecht des SGB IX und Schiedsstellenfähigkeit der Leistungsvereinbarung erhalten
8. Schiedsstellen stärken: Transparenz der Entscheidungen und Ausstattung ausbauen
9. Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen angemessen gestalten und als Qualitätsdialoge implementieren
10. Sozialrechtliche Verankerung von Klimaschutz und Nachhaltigkeit notwendig
11. Koordination und Abstimmung stärken: Sozialplanung inklusiv ausbauen und auf verbindlicher Datengrundlage auf flächendeckende, bedarfsdeckende, gut vernetzte und inklusiv ausgerichtete Angebote von Leistungserbringern hinwirken.
12. Zugang zu Pflegeleistungen für Menschen mit Behinderungen verbessern
13. Ehrenamtliches Engagement stärken